Aspirin

Hüte Dich vor Nachahmungen

BAYER

Does not affect the Heart

wenn der Name „Bayer" nicht auf Schachtel und Tablette steht, erhalten Sie nicht das echte Bayer-Produkt das von Aerzten seit 23 Jahren verschrieben und für Millionen als sicher sich erwiesen gegen

Kopfschmerz, Erkältungen, Zahnschmerz, Rheumatismus, Neuritis, Lumbago, Neuralgia, Schmerz, Schmer-

Man nehme nur „Bayer Tabletts of Aspirin". Jedes Paket enthält Gebrauchsanweisungen. Schachteln mit 12 Tabletten kosten nur wenige Cents. Druggisten verkaufen auch Flaschen mit 24 und 100 Tabletten.

Untersuchung der Kriegsschuldfrage

(Fortsetzung von Seite 9.)

Gründe dauerte der Krieg noch ein anderes Jahr zu einem Preise von täglich Tausenden von Menschenleben und etwa 100 Millionen Dollars. Aus welchem Grunde? Warum wurden die Friedensangebote zurückgewiesen? Man sagte uns, daß Vermeidung zukünftiger Kriege Ausdauer nötig mache.

„Es war ein Krieg zur Beendigung aller Kriege.
Kampf, damit Kämpfen aufhöre.
Warum donnern die Kanonen?
Für die tausend Jahre Frieden."

So sagte man uns, aber keiner unserer Führer, der seine Sinne noch beisammen hatte, glaubte ein Wort davon. War es denn, wie Dean Inge jetzt erklärt, „daß wir alle wahnsinnig waren?" Oder war es wegen der erwarteten Kriegsbeute: Elsaß-Lothringen, Syrien usw. für Frankreich; Triest, Trentino, Adalia usw. für Italien; Bosnien, Herzegowina, Kroatien, Slowenien für Serbien; Bessarabien, Transylvanien, Bukowina an Rumänien; Mazedonien, Thrazien, Smyrna usw. an Griechenland und für das Vereinigte Königreich und Dominions große Landstriche in Südost-Afrika, Südwest-Afrika, Südseeinseln, Palästina, Mesopotamien mit seinem Oel? Ein guter Brite sagte einmal: „Wir sind mit den selbstlosesten Motiven in den Krieg gegangen und es wäre verdammtes Pech, wenn wir nicht etwas daraus mitbrächten."

Wenn dies die Beweggründe für die Fortsetzung des Krieges waren, so verdrießen die Sieger, daß sie jetzt mit den Besiegten die Last und Gefahr der Zustände teilen, unter denen Europa jetzt wankt — Europa und Ostasien zerrüttet wie nie zuvor; die Nationen feindlicher denn je zuvor; und allgemeiner Bankerott vom Busen von Biscaya östlich bis zum Stillen Ozean. Die Schweiz als einzige Ausnahme. Europa erntet, was es gesät hat. —

* * *

Ein weiterer Aufsatz in der gleichen Nummer erwähnten Zeitschrift aus der Feder des Engländers, Frederick Bausman gewährt dem Buche Ewarts eine ausführliche kritische Würdigung. Man erfährt daraus, daß der Canadier Ewart zum Beispiel zu dem Schlusse kam: „Daß Deutschland die Welt zu beherrschen suchte, ist eine ganz lächerliche Behauptung, und daß Nietzsche, Treitschke oder Bernhardi für Weltbeherrschung eintraten, ist unwahr. Daß Deutschland einen maßgebenden Einfluß auf die Weltgeschichte auszuüben wünschte, ist ebenso wahr, als daß Großbritannien diese Stellung in den letzten hundert Jahren eingenommen hat. Deutschlands Verlangen nach einer starken Flotte beruhte auf denselben Gründen, welche Großbritannien beseelt haben, nämlich 1) Schutz der Küsten, 2) Schutz des Handels, 3) Schutz der Kolonien und 4) diplomatischer Einfluß. Des Imperialismus haben sich alle Großmächte schuldig gemacht. Die Sieger des verflossenen Krieges und ihre Freunde haben die sich bietenden Gelegenheiten dazu nach besten Kräften ausgenützt. Das Gerede von unübertroffenem deutschen Militarismus ist ein Märchen, da seit Beendigung des Weltkrieges der Militarismus noch viel stärker als je in den Siegerstaaten zugenommen hat."

Soviel aus dem interessanten Buch, das auf gründlichen Studien der Kriegsursachen beruht und daher allgemeiner Beachtung wert ist.

In der Heimat Abd el Krims

(Fortsetzung von Seite 9.)

doch von zu lebhaften Farben und viel mindermertiger als in Klein asien. Tasielde muß von den Seidengeweben des Landes gesagt werden.

Der Nutzen, den die Tiere bringen, ist weit größer. Ochsen und Schafe werden in reicher Anzahl nach Europa eingeschifft. Geflügel und Eier werden zu Tausenden und Abertausenden täglich verschickt. Die Verladung dieser empfindlichen Artikel bildet durch ihre merkwürdige Handhabung eines der eigentümlichsten Schauspiele. Bei der Verladung in uniformlichen Kisten vermögen die Kamele und Maultiere kaum mit ihrer Bürde durch die engen Straßen zu kommen, und die Art, wie die schweren Lasten in die hin und her geschleuderten Boote geworfen werden, ist eine unbeschreibliche.

Das Klima in Marokko ist ausgezeichnet. Man mag verdrießlich werden, wenn die Regengüsse im Winter nicht enden wollen und der Boden einem Sumpfe gleicht, aber das sind Ausnahmezeiten. Andererseits fällt die Höhenlage ausgenommen, kaum Schnee, und das Thermometer zeigt eine Mitteltemperatur des Jahres von 10 bis 30 Grad Celsius. Im Gegensatz zu der oft außerordentlichen Hitze des Hinterlandes sind die Küsten und die Hochebene höchst angenehm gemäßigt und durch kühle Winde geschützt, auch von den verwöhntesten Fremden.

Die Prunkliebe spielt eine große Rolle in diesen Ländern. Glänzende Prachtentfaltung ist unerläßlich selbst bei unbedeutenden Beschäftigungen. Lebhafte Farben, buntschillige Verzierungen, große Betäubende Räucherpfannen dürfen dabei nicht fehlen. Man fragt sich, ob es nicht von der Vorsehung so eingerichtet und notwendig ist, daß in dem wilden Westeuropa die Daseinsbedingungen so hart sind und die Sklaverei noch zahlreiche Opfer fordert, wo die Menschheit noch mehr als die Tiere unter Entbehrungen leidet, durch Glanz und Schaugepränge das Volk geblendet und berauscht werden muß, um es unempfindlich gegen sein Elend zu machen.

Aus der Räterepublik der Wolgadeutschen

(Fortsetzung von Seite 9.)

steht niedergeschlagendstem Pessimismus gegenüber. Der Bauer, bei dem das Brot bis in die letzte Zeit so „selten wie ein weißer Spatz" war, will auch bei guten Ernteaussichten nicht glauben, daß eine bessere Zeit im Werden ist; Bauern, die bis zu 70 Desjatinen Land unter Traktor-Bearbeitung haben, kennen nur noch Wünsche, die schon weit außerhalb des bloßen Existenzkampfes stehen. Eine Sorge ist aber allen gemeinsam: die Preisbildung für Korn bei der nun, voraussichtlich guten Ernte! — Die zentralistische Auflagung der agrarischen Produktion — nur wenige staatliche Getreidehandelsorgane treten als Einkäufer auf — bringt die Gefahr eines Preisdiktates mit sich, das unter Ausschaltung der freizügigen Verwertung den Bauern in seinem metallenen Einkommen unbefriedigt läßt. Eine solche Reorganisierung finde sich nicht nur in der bäuerlichen Bevölkerung der Wolgadeutschen Republik. — Die Zentralregierung hat je verschiedentlich schon darauf hingewiesen, daß der Kornpreis ein der Bauern befriedigender sein wird; aber sie hat bisher die tatsächliche Höhe des Kornpreises verschwiegen.

Was der Wiederaufbauung der Wolgadeutschen Republik ist öffentlich dadurch betont, daß die Kornpreisbildung den Bauern ohne Befriedigung lassen könnte, daß die Zeit der großen Wirtschaftsaufbesserung gekommen ist. Liegt diese Seite der bäuerlichen Zukunft noch sehr dunkel da, so ist eine andere, nicht minder wichtige und unsorgte, gelöstere die zukünftige Steuerleistung. Die allgemeine Herabsetzung des steuerlichen Budgets wirkt sich insbesondere in der bäuerlichen Steuerleistung aus; im Durchschnitt soll in der Wolgadeutschen Republik, die in Berücksichtigung der besonders schweren Lage der bäuerlichen Wirtschaften verschiedentliche Etatsherabsetzungen und -streichungen durchgeführt hat, die Desjatine Aussaat mit nicht mehr als 1.50 bis 2.00 Rubel Steuerleistung belegt werden; wobei noch zu berücksichtigen ist, daß einfacher steuerliche Erleichterungen und auch Befreiungen durchgeführt werden. Hinzu kommt, daß der Bauer nun endlich vor steuerlichen Willkürmaßnahmen unterer Organe geschützt ist, was in nicht geringem Maße beruhigend und erleichternd für den Bauern ist. In welchem Maße die steuerliche Leistung in der Wolgadeutschen Republik für das Budgetjahr 1925-26 zurückgegangen ist, dafür spricht, daß die Staatseinnahmen von über 2 Millionen Rubel auf 700.000 Rubel sich verringern! —

Eine besonders wichtige Rolle spielen die verschiedenen Unternehmungen der Boden- und Saatkultivierungen. Es ist hier das Bestreben maßgeblich, die Kultivierungen auf einen solchen Grad zu bringen, daß die Gefahrenmoment, unglimmiger Boden- und Klimaverhältnisse auf ein möglichstes Minimum herabgedrückt werden. Ein halbes Dutzend Staatsgüter, eine landwirtschaftliche Versuchsstation und Meliorationsarbeiten größeren Umfanges sollen hier dem wolgadeutschen Bauern Vorbilder und Hilfe im Kampfe mit den Naturverhältnissen geben. Es sind heute die Staatsgüter noch keine fix und fertigen Mustergüter; sie sind noch zu jung, und größtenteils noch im Aufbau begriffen. Erkennbar aber ist, daß die Kräfte am Werke sind, die Musterguter schaffen werden. Auch die Meliorationsarbeiten stecken, trotz respektabler Ziffern, in den allerersten Anfängen und lassen nicht erkennen mit welchen Nutzeffekten die gegebene Aufgabe wird als gelöst betrachtet werden können. Dagegen ist die Versuchsstation bei Kaisun Kut ein allgemein Anerkennung verdienendes wissenschaftliches Unternehmen, das nicht nur reinen theoretischen, sondern weit mehr eigen wirtschaftspraktischen Wert darstellt. In einundeinhalb Jahrzehnt werden auf dieser Station agronomische Züchtungsversuche durchgeführt mit dem Zweck und dem Ziel, dem Kolonisten ein Boden und witterungsfestes Saatprodukt zu liefern, das ihn in die Lage versetzt seine Wirtschaft zu verbessern.

Wenn auch das Gebiet der Wolgadeutschen naturgemäß ein Agrarland ist, so ist doch bemerkenswert, daß die Wolgadeutsche Republik auch ihre, wenn auch kleinen und erst in anfänglichen Entwicklungsstadien begriffenen, Industriezentren hat: Marxstadt und im Kanton Balzer auf dem rechten Bergufer der Wolga. Stellte diese Industrie in den Wirtschaftsjahren 1922-23 rund 1½ und 1923-24 rund 2.250 Millionen Friedensgoldrubel Produktionswert dar, so soll planmäßig die Produktion im laufenden Wirtschaftsjahr 1924-25 einen Wert von etwa 4 Millionen repräsentieren. (Zu beachten ist dabei, daß nach dem jetzigen Tschermonez-Rubel die Wertziffern fast dreimal so hoch wie angegeben sind!) Neben der am stärksten vertretenen Textilindustrie — die noch eine Heimindustrie ist — finden sich Sägewerke, Mühlenbetriebe, eine Tabakfabrik und eine Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen. Das Gedeihen und die Produktionsmöglichkeiten sind aufs engste verknüpft mit den Absatzmöglichkeiten im Lande selbst. Mit Ausnahme des Tabakexportes müssen alle anderen Industrieprodukte sich mehr oder minder erst zu einem Exportgut durchringen. Wenn einem Industriezweig der Wolgadeutschen Republik bei nur einigermaßen guter Allgemeinwirtschaftslage eine gute Zukunft erblüht: kann der Industrie der landwirtschaftlichen Geräte, die unter anderem einen den besonderen Bodenverhältnissen entsprechend konstruierten Traktor in Bau nehmen wird.

In vielem zeigt die Volkswirtschaft der Wolgadeutschen Republik Ansätze zu einer gedeihlichen Entwicklung, die bei Einhaltung vernunftgemäßer Wirtschaftspraktiken zu einem gesunden Eigenwirtschaftsleben führen kann. Denn auch hier wird sich zeigen und durchsetzen die Wirtschaftsbegabung anders entwickelter Volkskräfte, die den Blick mehr auf das Tatsächliche, das Gebene, denn auf das unerreichbar Nebelferne richten.

(Fortsetzung folgt.)

— Füttere den Wolf wie du willst, immer steht sein Sinn nach dem Walde.

Keine Verstopfung mehr!

Die größte medizinische Entdeckung.

Es gibt nur ein verläßliches Mittel gegen Verstopfung. Dies ist:

Tanola

TA NO LA beseitigt Verstopfung vollkommen, enthält keine giftigen Drogen, ist „Mutter Natur's" eigenstes Heilmittel. Tanola wird nur unter Garantie des Erfolges verkauft.

Anil

Für Diarrhoe, Cholera-Infantum und Influenza des Magens ist die einzige, garantierte Medizin

Anil

Verlangt Zeugnisse für beide, Tanola und Anil von

THE ANALYTICAL and CHEMICAL COMPANY
Saskatoon, Sask.

Kirchen-Anzeigen

Katholische

Katholische Gottesdienste in Regina
St. Mariakirche

An Sonntagen: Vormittag: 7 Uhr und ½9 Uhr hl. Messen, 9 Uhr Kindergottesdienst, ½11 Uhr Predigt und Hochamt.
Nachmittags: ½2 Uhr Andacht für Kinder mit Katechismusunterricht abends ½8 Uhr Abendandacht mit Segen.
An Werktagen: 7 Uhr und 8½ Uhr heilige Messen. Am Mittwoch und Freitag abends ½8 Uhr Abendandacht.
Pfarrer: O. C. Pater Boening O.M.I.

Protestantische

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde
J. Fritz, Pastor. Tel. 2791.
Regina

Gottesdienste jeden Sonntag Morgen 11 bald elf Uhr und abends um halb acht Uhr.
Sonntagsschule um 2 Uhr nachmittags.
Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch im Monat. Alle jungen Leute des lutherischen Bekenntnisses sind herzlich eingeladen.
Frauenverein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.
Jedermann ist herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen, wie auch ersucht, die Kinder in die Sonntagsschule zu senden.

Alle mit Wort und Sakrament unversorgten Lutheraner in der Provinz Saskatchewan ist bereit zu besuchen und zu dienen
Pastor H. Hanchein,
Reiseprediger der Ev. Luth. Synode von Ohio und anderen Staaten.
1945 St. John Str.,
Phone 7899 Regina, Sask.

Evang. Luth. Missions-Parochie Moose Jaw—Central Butte.
Wm. Kupfer, P. Moose Jaw, Sask.
1207—5th Ave. N.W.

Jeden 1. Sonntag im Monat Gottesdienst in Moose Jaw, ½11 Uhr: Ecke Fourth Ave. und Saskatchewan Str.
Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat Gottesdienst in Central Butte, 11 Uhr. Sonntagsschule in Central Butte, 10 Uhr. Samstagsschule in Central Butte, 9—12 und 3—4 Uhr.
Jeden 3. Sonntag im Monat Gottesdienst in Limerick, 11 Uhr. Sonntagsschule in Limerick, 10 Uhr. Samstagsschule in Limerick, 9—12, 1—4 Uhr.
Jeden 3. Sonntag im Monat nachmittags 3 Uhr Gottesdienst in Steele Hinge.
Jeden 5. Sonntag im Monat Gottesdienst in Gadillac, ½11 Uhr, im Hause des Herrn Kominsky.
Gänzlich unversorgte Lutheraner in diesem Distrikt werden gebeten, sich an Unterzeichneten zu wenden.
Wm. Kupfer, P.

Erste Ev.-Luth. St. Johannis-Gemeinde
Ecke 96. Str. und 108. Ave., Edmonton, Alta.
Pastor: E. Lüchtenhan.
10759—96. St., Telephon 71012
Gottesdienste: Jeden Sonntag, vormittags 11 bald elf Uhr und abends bald acht Uhr.
Deutsche Sonntagsschule: Vormittags 9 Uhr.
Englische Sonntagsschule: Mittags 12 Uhr.
Samstagsschule: Vormittags um 9 Uhr für die größeren, nachmittags um 2 Uhr für die kleineren Kinder.
Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch um 8 Uhr abends.
Frauen-Verein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.
Freunde sind jederzeit herzlich willkommen.

Ev. lutherische St. Petri Kirche
Ecke 96. Str. und 110. Ave.
Edmonton, Alta.
Gottesdienste: Jeden Sonntag, Morgen 10.30 in deutscher Sprache, Abends 7.30 in englischer Sprache.
Schule: Jeden Samstag. Täglich in den Sommermonaten. Sonntagsschule jeden Sonntag 11.45.
Chor: Jeden Dienstag und Donnerstag abend um 8 Uhr.
Frauenverein: Jeden zweiten Donnerstag im Monat.
Rev. R. Schwinkel, M.A.B.D., Pastor.

Ev. Luth. St. Paulus-Missionsgemeinde
in Osborne-Strath, Sask.
Gottesdienste in Fairbourne jeden zweiten Sonntag im Schulgebäude um 10 Uhr morgens, spätere Zeit. Deutsche Schule jeden zweiten Samstag von 9.30 bis 12 Uhr vormittags und 1.30 bis 4 Uhr nachmittags in deutscher Schreiben, Biblische Geschichte, Katechismus und Gesang.

Parochie Hubbard—Goodeve—Duff, Sask.
(Vereinigte Lutherische Kirche.)
Pastor R. Schlange, Hubbard P. O., Sask.
Gottesdienste finden während des Winters jeden 2. Sonntag, im Sommer jeden 2. Sonntag in den Wohnungen statt, zuvor Sonntagsschule, wenn möglich.
Samstagsschule findet in allen drei Gemeinden Samstags von 10—12 und halb 2 bis halb 4 Uhr statt.
Konfirmandenschule findet statt im Winter: In Hubbard Mittwochs Nachmittag von halb 2 bis halb 4. In Goodeve und Duff Sonntag Nachmittag von 2 bis 4 und Montag von 10 bis 12 und halb 2 bis halb 4 Uhr.

Ev.-Lutherische Bethlehems-Kirche
Ecke 8. Avenue und Main Str. (über der Royal Bank), Vancouver, B.C.
Gottesdienste jeden Sonntag: morgens 11 Uhr in deutscher Sprache; abends 7.30 in englischer Sprache. Bibelstunde Donnerstag abends um 8 Uhr. Jedermann herzlich willkommen. Konfirmandenunterricht jede Woche. Sonntagsschule um 10 Uhr.
B. L. Meyer, Pastor.
893 Howe Str.
Telephon Seymour 8819.

British Columbia
Lutherische Kirchen der Missouri-Synode: In Vancouver (Pastor B. L. Meyer, 893 Howe Str.); in Vernon (Pastor H. Baumann); in Nelson (Pastor Carl E. Janzow, 204 Latimer Str.) und in Revelstoke (Pastor H. Berning). Gleichzeitig Umversorgte sind ersucht, sich an irgend einen dieser Pastoren zu wenden. Wer Verwandte oder Bekannte irgendwo in British Columbia hat, möge uns dies melden, damit wir sie, wenn auch nur ab und zu, bedienen können. Auch wir bereit solchen die nach British Columbia ziehen wollen, Auskunft zu geben über passende Orte, wo Land zu kaufen ist, usw.

Ev.-Lutherische Christus-Gemeinde
Ecke Dufferin und Teuton
Sonntagsschule um 10 Uhr.
Gottesdienstes: Morgens um 11 Uhr, abends um 8 Uhr. Wir heißen jeden willkommen.
E. B. Pfeifer, Pastor.
265—10th Ave. W.
Telephone Fair 2290 R.

Kleine Anzeigen des „Courier"

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada. — Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Avenue, Gegenüber City Hall, Regina. — J. Emil Doerr, LL.B., B. W. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. C. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare. 906—7 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Sask.
In Vibank jeden Mittwoch.

Noonan, Fraser & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte, Notare. Phone 8325. — Wir sprechen Deutsch. A. H. Friedgut, B.A., LL.B. J. A. Fraser, B.A., E. D. Noonan. — Büros in Dilke und Wilcox. — 503-504 Northern Crown Bldg. Scarth St., Regina, Sask.

A. ALLAN FISHER
Advokat, Rechtsanwalt, Oeffentlicher Notar.
1011—12 McCallum-Hill Bldg. Regina, Sask.

MacKinnon, Rutherford & McLean
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
F. A. Rutherford
G. F. Rowand
R. A. MacLean, B.A., LL.B.
Büros in Holdfast und Earl Grey.

N. W. SCHAFFER
Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar.
Erteilt Rat in allen Rechtssachen. National Trust Bldg., 2nd Ave., Saskatoon, Sask., Phone 4062.

Bryant & Burrows. — Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. — Banner Block, Elfte Ave., Regina. James F. Bryant, M.A., LL.B., C. H. F. Burrows.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K. C.; Charles W. Hoffman, Rechtsanwälte für die Bank of Montreal.

Chas. Stewart, B.A., LL.B.
Anwalt, Advokat und Notar. Büros in Cupar und Southey. Zweigstellebüro in Tuffart am Dienstag und Freitag.

Aerzte

DR. C. N. ARPIN
Arzt, Chirurg, Spezialist in Knochenkrankheiten.
(Weiter des X Ray Dept. im Grey Nun's Hospital.)
609 McCallum-Hill Bldg., Regina
früher in Vibank Phone 7134

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 818—814 McCallum-Hill Gebäude Regina, Sask.

Englischer Unterricht
brieflich erteilt. Sicherer Erfolg schriftlich garantiert. Verlangt freie Auskunft.
The Universal Institute (X 160)
12a E. 60th Str. New York, N.Y.

Maler und Anstreicher

Reinhold Geisel
Dekorationsmaler
2055 Montreal Str., Regina
Phone 3869
32jährige Fachkenntnis
Alle übernommene Arbeiten werden bei mäßigen Preisen und Garantie zur besten Ausführung gebracht.

Photographen

Hoffie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen. — 1731 Scarth Str., Regina, Sask.

Restaurants

Deutsches Restaurant
Brunger's Cafe
1324—10. Ave. — Regina, Sask.
Tel. 7804.
Der besten und freundlichsten Bedienung könnten Sie schon im Voraus versichert sein. Besuchen Sie uns, wenn nächstes mal in Regina.
Gute Mahlzeiten. Gute Betten.
Mäßige Preise.

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt, Regina
105—108 Westman Chambers
Rose Straße Telephon 2987
Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, B. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße — Gegenüber dem Glasgow House. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton St. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes u. bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billiardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir scharfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. A. Knorn, Eigentümer.

Adam Huck
Vibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notar
Rechtsgültige Dokumente angefertigt, Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente usw.
Versichernagen
Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

Stellengesuche

Junger solider Mann, 24 Jahre alt, 2 Jahre im Lande, kaufmännisch gebildet, sich auf erstklassige Zeugnisse aus Rußland und Deutschland stützend, sucht Stellung als Verkäufer in einem Store, wenn möglich in einem deutschen Distrikt. Gehalt Nebensache. Gefl. Zuschriften zu richten an Box 76, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

Apotheken

Deutsche Apotheke
W. Maßig, Eigentümer
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kranken-Verbandsartikel, Etc. etc. in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an
W. Maßig, P.O. Box 124.
Regina, Sask.

Kommen Sie zum
Auktions-Verkäufe
(zweimal wöchentlich)
in
STINSON'S SALE ROOM
(bekannt als Central Auction Room)
2312 Elfte Ave.
Farm-Verkäufe unsere Spezialität.

Regina Mirror Makers and Auto Top
2070 Broad Street
Phone 6277 Regina, Sask.
Herstellung neuer oder Ueberziehen alter Spiegel. Nickelplatierte Reflektoren, Bumpers und Radiatorgehäuse. Garantiert für immer. Automobilfächer und Schutztücher können bei Post zur Reparatur eingesandt werden.
A. J. Majovski, Eigentümer

Acetylen Schweißung
Elektrische und Acetylene Schweißung.
Gebrochenes Gußeisen und Maschinenteile aus allen Metallen. Cylinder Blocks elektrisch und ohne Aufwärmen geschweißt.
Capital Welding Shop
1918 Broad Straße.
Regina Sask.

KERN AGENCIES LTD.
Moose Jaw, Sask.
Allgemeine Versicherungsagenten. Schickt Euer Getreide durch uns. Direkte Telephonlinie. Zuverlässiger und guter Dienst.

AUTO WRECKING CO.
1602 Zwölfte Ave., Regina.
Neue und gebrauchte Teile für alle Cars. Sie sparen von 25 bis 50 Prozent.
Auto Wrecking Co.
S. Kravoski, Mgr.
C. O. Brooks, Foreman für Repairs. Wir sprechen Deutsch.

CAPITAL ICE CO., Ltd
1719 Scarth St., Phone 3184.
Warehouse Phone 3185.
Eis im Groß- und Kleinhandel. Eis spart Nahrungsmittel und hält diese in bester Verfassung. Gute Auswahl Eisschränke zum Verkauf.

Musiklehrer

Violin-Unterricht zu angenehmen Preisen erteilt. Examen für McGill-Conservatorium. R. Geisel, 2055 Montreal St., Phone 3869.

Heiratsgesuche

Heiratsgesuch — Deutscher Lutheraner wünscht die Bekanntschaft einer deutsch-lutherischen Frau im Alter von 40 bis 45 Jahren, zwecks Heirat. Man schreibe an Box 59, 1835 Halifax St., Regina.

Zu verkaufen

Land zu verkaufen und zu verrenten in deutscher katholischer Ansiedlung. Gutes Land, Prärie und fertige Farmen zu $10 bis $25.00 per Acker. Sichere Ernten. Nur zwei Mißernten wegen Trockenheit in 20 Jahren. Große deutsche katholische Ansiedlung. Man schreibe um Auskunft an F. J. Lange, Denzil, Sask.

Haus in Regina zu verkaufen
In der Nähe der Kathedrale, Sacred Heart Academy und Separatschule. Schuldenfreier Besitztitel. Ganz modern. Vier Schlafzimmer mit Kleiderzimmer, Salon, Kamin, Speisesaal, Küche, Badezimmer, Halle, Leinwandschränke, Schlafporch, Hartholz-Fußböden unten, hoher, heller Keller, Heißluftheizung, neuer Furnace, Garage 12 bei 20, alles in guter Umgebung. Haus ist sehr gut gebaut, warm, mit Leitungsdraht für elektrischen Kochofen versehen. Der Preis dafür ist bedeutend weniger als das Bauen kosten würde.
L. M. Larson (Eigentümer)
2253 Athol Street,
Regina, Sask.

Hotel

HOTEL Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave. an der Westseite des Marktplatzes. Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende sollte nicht versäumen bei seinem Aufenthalte in Edmonton im
HOTEL SPRINGER
105th Str., 3 Türen Nord von Jasper, Edmonton,
einzukehren: ein Gasthof, nach altdeutschem Muster. Gute deutsche Betten. — Mäßige Preise.
Besitzer: Gotthold Springer früher Hotel Springer in Koblenz a. Rhein.

Parisian Dye Works — Ein Tag Dienst. 1843 Robinson Str., Phone 2603 — 1933 Scarth Str., Phone 4414. — Reinigen, Pressen, Reparieren, Falten jeder Art. Anzüge sponged und gepreßt 75c. Damenkleider sponged und gepreßt $1.00. Teppich ausklopfen und reinigen. Wir haben eine moderne Anlage. Besondere Aufmerksamkeit f. Bestellungen von außerhalb Regina.

Independent Laundry, Limited.
Spezialität
11 Pfd. Familienwäsche $1.00
Billiger und besser, als Sie es zu Hause machen können. Alle Hausarbeit geplettet.
Phone 4422 und fragt nach.
Broad Str. Regina, Sask.

REGINA MONUMENTAL COMPANY
Wir verkaufen Grabsteine u. Grabkreuze.
Wir sprechen deutsch.
Man schreibe um Preise.
1748 Hamilton Str. Phone 7895
Regina, Sask. Nahe Wascana Hotel.

Farmer! Farmer!
Wir kaufen alle Farmprodukte wie Eier, Fleisch, Kartoffeln usw. und zahlen die höchsten Marktpreise in bar sofort nach Empfang.
The Schwann Trading Co.
Ecke Halifax und 12 Ave., Regina.
Telephon 3556 und 7851.

— Aufalle Fälle. — Er: Paula, ich liebe dir!

Sie: Aber, Fritz, du mußt doch im vierten und nicht im dritten Fall zu mir sprechen. Es heißt doch, ich liebe dich!

Er: Ach wat, ick liebe dir uff alle Fälle!

— Dann freilich. „Sie sollten doch lieber arbeiten statt zu betteln."

„Ach wie gern täte ich das, aber mir hat der Arzt schon vor 20 Jahren jede Tätigkeit verboten."

„Na — und jetzt?"

„Ja, ich bin seitdem noch bei keinem Doktor gewesen."